

Südostschweiz, 18. Januar 2013

Bankenplatz Liechtenstein arbeitet an der Reputation

Der Liechtensteinische Bankenverband (LBV) macht auch im 2013 die Pflege der Reputation des Finanzplatzes im Ausland zu seiner wichtigsten Aufgaben. Das beschloss der LBV-Vorstand bei der Festlegung der Tätigkeitsschwerpunkte für das laufende Jahr.



Adolf E. Real, Präsident Liechtensteinischer Bankenverband.

Vaduz. – Die Vorstandsmitglieder seien sich einig, dass eine «konsequente Fortsetzung der Aktivitäten zugunsten der Reputation unerlässlich sei», teilte der Branchenverband mit. Den Fokus legt der LBV auf Deutschland, Österreich und die Schweiz. Aktiv bleiben will der Verband auch bei der EU und der OECD.

Qualitätscharta unterzeichnet

Als Zeichen nach aussen unterzeichnete der Verband Ende 2012 eine Qualitätscharta für private Vermögensverwaltung der International Capital Market Association (ICMA) und trug sich kürzlich in das Transparenzregister der EU ein. Der LBV erhofft sich davon eine Signalwirkung für die internationale Akzeptanz des Bankenplatzes. (sda)